

Hardt

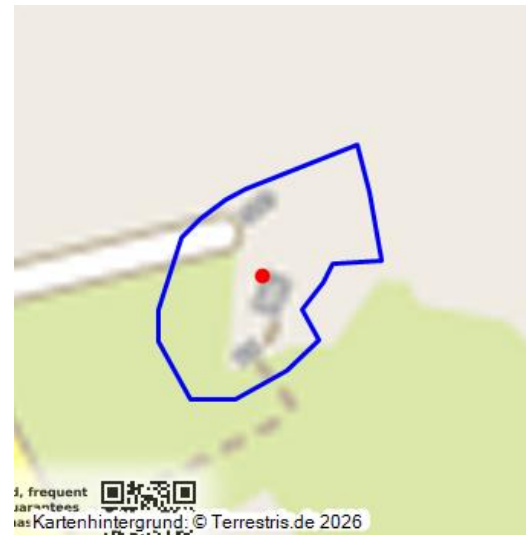
Schlagwörter: Einzelsiedlung, Einzelhof, Löschteich

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Radevormwald

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Ersterwähnt wurde Hardt 1512 als „Hart“; 1715 auf der Topographia Ducatus Montani als Einzelhof eingetragen, war Hardt 1828 ein Einzelhof oder eine Doppelsiedlung.

Im Norden und Süden lag jeweils Gartenland. Hardt ist heute in Privatbesitz und nicht einsehbar. Die Bausubstanz soll historisch und der benachbarte Teich vorhanden sein. Es handelt sich um einen ehemaligen Einzelhof. Der Standort des Haupthauses scheint sich seit 1828 nicht verändert zu haben.

Literatur

Pampus, Klaus / Oberbergische Abteilung 1924 e.V. des Bergischen Geschichtsvereins (Hrsg.)

(1998): Urkundliche Erstnennungen oberbergischer Orte. (Beiträge zur Oberbergischen Geschichte, Sonderband.) Gummersbach.

Ploennies, Erich Philipp / Burkhard Dietz (Hrsg.) (1988): Topographia Ducatus Montani (1715). In: Bergische Forschungen, Band XX, Neustadt/Aisch.

Hardt

Schlagwörter: Einzelsiedlung, Einzelhof, Löschteich

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1512

Koordinate WGS84: 51° 13 38,61 N: 7° 22 15,91 O / 51,22739°N: 7,37109°O

Koordinate UTM: 32.386.262,69 m: 5.676.372,82 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.595.817,03 m: 5.677.837,78 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Hardt“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-BL-20080215-0039> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

